

15. offene Wiesenbader Ortsmeisterschaften - Spielbericht

Am 18.11.2007 trugen wir unsere Meisterschaften für Aktive bis zur Erzgebirgsliga aus. Das mittlerweile 15. Turnier dieser Art fand in der Wiesaer Turnhalle statt. 27 Akteure aus 9 Vereinen trugen sich in die Starterliste ein.

Der Einzelwettbewerb wurde im Ko-System, 4 Gewinnsätze ausgetragen. In den ersten beiden Runden gab es schon einige Überraschungen. So schied Andreas Bieber als Vorjahressieger bereits bei seinem ersten Einsatz gegen Schönheider (Grumbach) aus. Ebenfalls verabschiedete sich Gert Zschock, 2006 noch Dritter, beim 2:4 gegen Fritzs (Schlettau). Dieser hatte zuvor einige Mühe gegen unseren Gunnar Schröder, der sich hervorragend verkaufte. Zwei Topspiele konnten die Zuschauer bei den Partien Bräuer (Geyersdorf) gegen Nestler (Grumbach) sowie Gläser (Grumbach) gegen Schreiter (Arnsfeld) erleben. Jeweils erst der 7. Satz brachte hier die Entscheidung. Spannend ging es im Viertelfinale weiter. Hier konnten die Fans jubeln: Rene Standau vom gastgebenden Verein eliminierte den Schlettauer Fritzs mit 4:1. Dabei waren gerade die letzten Ballwechsel zum Zunge schnalzen. Pech hatte Laukert (Geyersdorf), der beim Satzstand von 1:1 verletzungsbedingt aufgeben musste. Köhler (Thum) setzte sich nach 0:2-Rückstand noch mit 4:2 gegen Christ (Grumbach) durch. Der Geyersdorfer Bräuer gewann gegen Schönheider, verlor aber danach gegen Köhler ebenfalls 2:4. Gläser ließ dem Wiesenbader beim 4:1 keine Chance. So kam es zum Finale Gunnar Köhler (Thum) gegen Ringo Gläser (Grumbach). Der Thumer siegte souverän mit 4:0 und konnte den Pokal in Empfang nehmen.

Im Doppelwettbewerb wurden 3 Gewinnsätze, Ko-System, gespielt. Überraschend gewannen Freier/Schröder (Königswalde/Wiesenbad) gegen das eingespielte Kreisliga-Duo Schreiter/Schreiter (Arnsfeld). Auch hier schlug Gunnar Klasse-Bälle, ob im Angriff oder in der Abwehr. Die Grumbacher Schönheider/Gläser hatten anfangs viel Mühe gegen die Oldies Anger/Hötzel (Wiesa/E'dorf). Danach lief es besser und es folgten Siege gegen Bieber/Köhler (Scheibenberg/Thum) und Seidel/Anger (Wiesa). Zschock/Christ (Grumbach) zeigten ihre Klasse und warfen Laukert/Bräuer (Geyersdorf) und Nestler/Bräuer (Grumbach) aus dem Rennen. Im rein Grumbacher Finale siegten standesgemäß die Favoriten Gert Zschock/Silvio Christ. Mit 3:1 wurden Rene Schönheider und Ringo Gläser bezwungen. Somit gingen die ersten Plätze ausschließlich an die Grumbacher Abteilung. Das sollte alle für nächstes Jahr anspornen. Unsere Beiden Jens Anger/Giso Seidel wurden leider wieder nur Dritte.

Lothar Fiedler und Silvio Hielscher waren mit ihrer Organisation sehr zufrieden. Alle Teilnehmer dürfen gern wiederkommen.